

Gel-Liner
Gel-Kniekappen

ZWECKBESTIMMUNG

- Die Liner und Kniekappen von ALPS sind als Teil einer externen Prothese für die unteren Extremitäten vorgesehen.
- Der Liner wird über dem Stumpf getragen, um Schutz und Dämpfung zu bieten.
- Die Kniekappe hilft, die Befestigung der Prothese zu gewährleisten, indem sie für eine luftdichte Versiegelung über dem Prothesenschaft sorgt. Die Kniekappe wird in Kombination mit einem Liner ohne distalem Anschluss verwendet.
- Liner mit Aufsatz haben einen distalen Anschluss, um die Installation eines Stifts zu ermöglichen, und werden in Kombination mit einem Verriegelungssystem verwendet, um die Befestigung der Prothese zu gewährleisten.
- Der Smart Seal Liner wird in Kombination mit einem Auslassventil verwendet, um eine luftdichte Versiegelung im Bereich der Ringe zu ermöglichen. Um den Smart Seal Liner vom Schaft abzunehmen, ist ein Ventil/Freigabesystem für die Gliedmaße erforderlich

EINSCHRÄNKUNGEN UND GEGENANZEIGEN

- Nicht auf verletzter Haut oder offenen Wunden tragen. Vor dem Anziehen des Liners/ der Kniekappe verletzte Bereich mit geeigneten Vorrichtungen schützen.

Umgebung

- Das Material ist beständig gegen Salzwasser und Chlor. Wenden Sie sich an einen zertifizierten Orthopäden für die Verwendung einer Prothese im Wasser.
- Das Material kann sich zersetzen, wenn es längere Zeit hohen Temperaturen ausgesetzt wird. Lesen Sie dazu die Abschnitte „Warnhinweise“ und „Aufbewahrung des Liners/ der Kniekappe“

VORSICHTSMASSNAHMEN

Reizungen und Hautausschläge

- Das für die Liner und Kniekappen von ALPS verwendete Material sind hautfreundlich und latexfrei
- Um Hautreizungen vorzubeugen, müssen Stumpf und Liner/Kniekappe täglich gereinigt werden
- Spülen Sie den Stumpf nach dem Waschen gut ab, um etwaige Waschmittelreste zu entfernen, die zu Reizungen und Hautausschlägen führen können. Stellen Sie sicher, dass der Stumpf vollständig trocken ist, bevor Sie die Prothese aufsetzen.
- Lesen Sie dazu die Abschnitte „Reinigen des Stumpfes“ und „Aufbewahrung des Liners/ der Kniekappe“
- Sollten dennoch Reizungen oder Hautausschläge auftreten, sollten Sie die Vorrichtung nicht mehr verwenden und einen zertifizierten Orthopäden konsultieren.

Verschlechterung des Materials

- Das Material löst sich ab, wenn es mit öligen Substanzen in Berührung kommt. Tragen Sie keine Produkte auf Erdölbasis oder andere Gleitmittel auf Ölbasis auf Ihre Haut auf. Waschen Sie den Liner/die Kniekappe mit einer hypoallergenen Seife mit ausgeglichenem pH-Wert (z.B. das Reinigungsmittel ALPS PD595). Verwenden Sie keine Seifen auf Ölbasis.
- Tauchen Sie den Liner/die Kniekappe nicht in Aceton, da Aceton das Gel auflöst.
- Lesen Sie dazu die Abschnitte „Reinigen des Stumpfes“, „Reinigen des Liners/der Kniekappe“ und „Empfehlungen zur Produkterhaltung“.
- Das Material kann sich zersetzen, wenn es längere Zeit hohen Temperaturen ausgesetzt wird.
- Halten Sie den Liner/die Kniekappe von direkten Wärmequellen fern, wenn Sie ihn/sie nicht verwenden, und bewahren Sie ihn/sie an einem kühlen Ort auf.
- Wenn das Produkt längere Zeit flach liegen gelassen wird, können sich Risse bilden: Geben Sie daher immer die Schaumstoffpolsterung hinein, wenn Sie den Liner/ die Kniekappe nicht verwenden. Bewahren Sie den Liner/die Kniekappe nicht halb umgeschlagen auf. Wenn die Prothese nicht benutzt wird, sollte der Liner/ die Kniekappe vom Schaft genommen werden.
- Lesen Sie dazu die Abschnitte „Aufbewahrung des Liners/der Kniekappe“ und „Empfehlungen zur Produkterhaltung“.

Produktintegrität

- Verwenden Sie den Liner/die Kniekappe nicht mehr, wenn das Material Anzeichen von Rissen, Löchern oder Beschädigungen aufweist, und wenden Sie sich an einen zertifizierten Orthopäden.
- Löcher in der Kniekappe können zum Ablösen der Prothese führen. Überprüfen Sie die Kniekappe täglich, um sicherzustellen, dass keine Löcher vorhanden sind. Wenn Sie Löcher feststellen, sollten Sie die Kniekappe nicht mehr verwenden und sich an einen zertifizierten Orthopäden wenden.

Anziehen des Liners/der Kniekappe

- Entfernen Sie alle Lufteinschlüsse zwischen dem Stumpf und dem Liner, um schmerzhafte Situationen zu vermeiden.
- Wenn Sie einen Liner mit distalem Anschluss (Stift) verwenden, vergewissern Sie sich, dass der Stift korrekt ausgerichtet ist. Überprüfen Sie vor dem Gehen mit der Prothese, ob der Stift sicher am Verriegelungssystem befestigt ist.
- In den Abschnitten „Anziehen des Liners“ und „Anziehen der Kniekappe“ finden Sie eine ausführliche Erläuterung zum Anlegen dieser Produkte.
- Wenn Sie einen Liner vom Typ ALPS Anterior Posterior Tapered Liner (APDT/APFR) verwenden, dann denken Sie bitte daran, dass zum Erreichen eines korrekten Sitzes die Vorderseite dicker ist als die Rückseite. Die Vorderseite des Liners ist mit dem ALPS-Logo gekennzeichnet.

LINER-GRÖßENBESTIMMUNG

- Messen Sie den Stumpfumfang 6 cm oberhalb des distalen Stumpfes.
- Die richtige Linergröße ist unmittelbar kleiner als der gemessene Umfang.

ALPS LINER – EINLAUFWERTE

- 3-5 % per la maggior parte delle cuffie ALPS**
- 5-8 % per ALPS Guardian liner**
- 3-6 % per ALPS Smart Seal liner**

ANZIEHEN DES LINERS

- Stellen Sie sicher, dass der Stumpf sauber und vollständig trocken ist Stülpen Sie den Liner um und lassen Sie ihn gut am distalen Ende der Stumpfoberfläche haften.
- Rollen Sie ihn langsam nach oben hin ab, um Lufteinschlüsse zu vermeiden.
 - Obwohl kein Gleitmittel auf den Stumpf aufgetragen werden muss, können Sie dennoch eine kleine Menge Alps Silikon-Hautlotion (SL108) verwenden, um das Anziehen zu erleichtern.
 - Schmierensie die Gelstreifendes ALPS Guardian Liners und des Smart Seal Liners mit dem Alps Gleitmittel 604 ein, oder mit einem anderen Gleitmittel auf Alkoholbasis, wie beispielsweise Hand-Hygiene gel. Lassen Sie das Gleitmittel trocknen, um Instabilität im Schaft zu vermeiden.
- Verwenden Sie KEINE Vaseline oder andere Gleitmittel auf Ölbasis.**
- Das Gel löst sich ab, wenn es mit öligen Substanzen in Berührung kommt.**
- Beseitigen Sie eventuelle Lufteinschlüsse zwischen Schaft und Liner.
- Bei der Verwendung von Linern mit distalem Anschluss ist darauf zu achten, dass der Pin richtig ausgerichtet ist.
- Im Falle einer Reduzierung des Stumpfvolumens können Sie einen Strumpf, einen Stumpfstrumpf oder einen ALPS Skin Reliever (ENCP) verwenden
- Führen Sie den Stumpf in den Schaft ein.

KNIEKAPPEN-GRÖßENBESTIMMUNG

- Messen Sie den Oberschenkelumfang über dem Stumpf ca. 10 cm oberhalb der Kniemitte.
- Die richtige Kniekappengröße ist unmittelbar kleiner als der gemessene Umfang.

ANZIEHEN DER KNIEKAPPE

- Stülpen Sie die Kniekappe um, sodass sich die Innenfläche außen befindet und rollen Sie die Kniekappe über den Schaft.
 - Achten Sie bei der Kniekappe V.I.V.A. darauf, dass sich das Ventil auf der Beinvorderseite über dem Schafttrand und knapp über der Kniescheibe befindet. Wenn das Ventil nicht richtig positioniert ist, kann die Restluft nicht abgelassen werden.
- Führen Sie den Stumpf in den Schaft ein.
- Rollen Sie die Kniekappe über den proximalen Teil des Stumpfes ab.
- Vergewissern Sie sich, dass die Kniekappe richtig positioniert ist, um ein optimales Ergebnis zu erzielen

STUMPPFPLEGE

- Waschen Sie den Stumpf jeden Abend mit lauwarmem Wasser und einer pH-neutralen Reinigungs lotion (z. B. PD595, die speziell für empfindliche Haut entwickelt wurde)
- Spülen Sie die Stumpf oberfläche nach dem Waschen gründlich ab, um Rückstände der Reinigungs lotion zu beseitigen, die Rötungen und Irritationen verursachen können
- Trocknen Sie den Stumpf mit einem sauberen Tuch ab.
 - Wenn die Reinigung morgens durchgeführt wird, vergewissern Sie sich, dass der Stumpf vor dem Anlegen der Prothese vollständig trocken ist.
 - Tragen Sie keine Produkte auf Erdölbasis oder andere Gleitmittel auf Ölbasis auf Ihre Haut auf.

LINER- UND KNIEKAPPENPFLEGE

- Verwenden Sie keine Seife auf Ölbasis.
- Täglich:** Waschen Sie die Oberfläche von Hand mit lauwarmem Wasser und einer hypoallergenen pH-neutralen Seife (z. B. mit der Reinigungs lotion ALPS – PD595)
- Verwenden Sie ein Hygienetuch, ohne zu scheuern oder zu reiben, da Sie das Produkt sonst beschädigen könnten.
- Spülen Sie es gründlich aus.
- Trocknen Sie die Kniekappe mit einem trockenen Tuch ab.
 - Lassen Sie das Produkt vollständig trocknen, bevor Sie es erneut verwenden.
 - Legen Sie das Produkt zum Trocknen nicht auf einen Heizkörper oder eine andere direkte Wärmequelle
- Wöchentlich: Geben Sie eine kleine Menge Alkohol auf ein weiches, sauberes Tuch. Reinigen Sie den Liner/die Kniekappe gründlich mit dem Tuch und trocknen Sie ihn/sie mit einem sauberen, trockenen Tuch ab.
- Tauchen Sie den Liner/die Kniekappe nicht in Alkohol.**
- Verwenden Sie zur Fleckenentfernung ein mit Aceton befeuchtetes Tuch und reiben Sie, bis das Gewebe sauber ist.
- TAUCHEN SIE IHN/SIE NICHT IN ACETON, DA DIES DAS GEL AUFLÖST.**

AUFBEWAHRUNG DES LINERS/DER KNIEKAPPE

- Lassen Sie die Schaumstoffpolsterung immer im Liner/in der Kniekappe, wenn Sie ihn/ sie nicht benutzen: Wenn das Produkt über einen längeren Zeitraum flach liegt, kann es zu Faltenbildung kommen.
- Bewahren Sie den Liner/die Kniekappe nicht halb umgeschlagen auf.
- Wenn die Prothese nicht benutzt wird, sollte die Kniekappe vom Schaft getrennt werden.

EMPFEHLUNGEN ZUR WAHRUNG DER PRODUKTINTEGRITÄT

- Vermeiden Sie die Verwendung von Produkten auf Ölbasis. Das Gel löst sich ab, wenn es mit öligen Substanzen in Berührung kommt. Wenn der Patient Sonnencreme oder andere Cremes mit öligen Substanzen verwendet, muss der Stumpf vor dem erneuten Anziehen des Liners mit einer pH-neutralen Reinigungs lotion gewaschen und gründlich abgespült werden.
- Es empfiehlt sich für das Produkt spezielle ALPS-Lotionen zu verwenden. Wenn andere Salben erforderlich sind, sollten diese in den Zeiten aufgetragen werden, in denen die Prothese nicht getragen wird. Waschen Sie den Stumpf und spülen sie ihn gründlich ab, bevor Sie erneut den Liner anziehen

GARANTIE

Unsere Garantiebedingungen finden Sie auf Website unter www.easyliner.com

Um eine Rücksendegenehmigung zu erhalten, wenden Sie sich bitte mit folgenden Informationen an den ALPS Kundendienst: Firmenname, Rechnungsnummer und - datum, Chargennummer des Produkts, Rücksendegrund. Die vom Unternehmen bereitgestellte Rücksendegenehmigungsnummer muss auf der Außenseite des Versandpakets angebracht sein.

Achtung: Von der Garantie ausgeschlossen sind Schäden wie Schnitte, Löcher, Stoßrisse, Kratzer, Abschürfungen usw.

ANZIEHEN DES LINERS

COMMENT METTRE EN PLACE LE MANCHON
COME SI INDOSSA LA CUFFIA



STUMPPFPLEGE

COMMENT NETTOYER LE MOIGNON
COME SI PULISCE IL MONCONE



Geschützt durch folgende Patente (USA)
Protégées par les brevets suivants (États-Unis)
Coperte dai seguenti brevetti (USA):
6,454,812 | 7,709,570 | 8,226,732 | 8,246,694,
8,349,021 | 8,357,206 | 8,394,150 | 10,966,845

LISTE DER PRODUKTE, DIE UNTER DIESE GEBRAUCHSANLEITUNG FALLEN.
LISTE DES PRODUITS CONCERNÉS PAR CE MODE D'EMPLOI.
LISTA DEI PRODOTTI COPERTI DA QUESTA ISTRUZIONE PER L'USO.

GEL-LINER
MANCHONS EN GEL
CUFFIE IN GEL

NAME / NOM / NOME

REF.

ANTERIOR POSTERIOR TAPERED LINER APDT/APFR

EXREME LINER AKDT/AKTHD/AKFR/AKFRHD

ECOLINER ECDTHD/ECFRHD

EASYLINER ELDT/ELFR/ELFC/ELPX

EASYFLEX LINER EZF

GENERAL PURPOSE LINER GPDT/GPFR

VELCRO LINER PLDT/PLDT-C/PLFR/PLFR-C

PROXIMAL SEALING LINER PSI

SUPERIOR PERFORMANCE LINER SPDT/SPDTHD/SPFR/SPFRHD

SMART SEAL LINER SAFR/SADT/SBFR

THERMOFORMABLE LINER TFFC

WINTERS GEL LINER WSL/WSDT/WSFR

WHITE GEL LINER WFFC

GEL-KNIEKAPPEN
GENOUILLÈRES EN GEL
GINOCCHIERE IN GEL

NAME / NOM / NOME

REF.

EASYSLEEVE SFR/SFS/SLE

V.I.V.A. SLEEVE VIVA

EXTREME SLEEVE SFK

SUPERIOR PERFORMANCE SLEEVE SFP/SFPHD

SUPERIOR SUSPENSION SLEEVE SFB/SFBHD

FLEX SLEEVE SFX

CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EU) 2017/745 für Medizinprodukte. Dieses Produkt wurde gemäß den in Anhang VIII der Verordnung festgelegten Klassifizierungsregeln als Produkt der Klasse I eingestuft.

MELDUNG SCHWERWIEGENDER VORFÄLLE

In dem unwahrscheinlichen Fall, dass ein schwerer Unfall in Zusammenhang mit diesem Produkt auftritt, muss dies dem Hersteller oder der zuständigen nationalen Behörde gemeldet werden.

DÉCLARATION DE CONFORMITÉ CE

Ce produit satisfait aux exigences prévues par le Règlement Européen UE 2017/745 sur les dispositifs médicaux. Ce produit a été classé comme dispositif de classe I selon les règles de classification définies dans l'annexe VIII du Règlement.

SIGNALEMENT D'ACCIDENTS GRAVES

Dans le cas improbable que survienne un accident grave par rapport à ce dispositif, il doit être communiqué au fabricant ou à l'autorité nationale compétente.

DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ CE

Questo prodotto soddisfa i requisiti previsti dal Regolamento Europeo EU2017/745 sui dispositivi medici. Questo prodotto è stato classificato come dispositivo di classe I secondo le regole di classificazione definite nell'allegato VIII del Regolamento.

SEGNALAZIONE DI GRAVI INCIDENTI

Nell'improbabile caso che un incidente grave accada in relazione a questo dispositivo, deve essere riportato al produttore o alla competente autorità nazionale.



ORTHOSERVICE
RO+TEN
Take care feel better

DE – Die in diesem Dokument vorhandenen Beschreibungen und Bilder dienen nur zur Veranschaulichung und zu kommerziellen Zwecken. Orthoservice behält sich das Recht vor, Änderungen entsprechend den eigenen Anforderungen vorzunehmen.
FR – Les descriptions et les images contenues dans ce document sont présentées à titre d'exemple et à des fins commerciales. La société Orthoservice se réserve le droit de les modifier selon ses besoins
IT – Le descrizioni e le immagini presenti in questo documento sono a mero scopo esemplificativo e commerciale. L'azienda Orthoservice si riserva il diritto di modificarle in base alle proprie necessità.



90CEG00167ANT01_0123

Distributed by
Headquarter: ORTHOSERVICE AG
Via Milano 7 · CH-6830 Chiasso (TI) · Switzerland
Tel. 0041 (0) 91 822 00 88 · Fax 0041 (0) 91 822 00 89
info@orthoservice.com · www.orthoservice.com
Niederlassung Deutschland: Orthoservice Deutschland GmbH
Flugstraße 8 · D-76532 Baden-Baden · Deutschland
Tel. 0049 (0) 7221 991 39 11 · Fax 0049 (0) 7221 991 39 13
info@orthoservice.de · www.orthoservice.de
Siedziba w Polsce: ORTHOSERVICE POLSKA Sp. z o.o.
ul. Warszawska 416a · 42-209 Częstochowa Polska
Tel.: +48 (0) 34 340 13 10 · (NIP): 9492246785
www.orthoservice.pl · info@orthoservice.pl
Sede italiana: RO+TEN S.r.l.
Sede legale: Via Marco De Marchi, 7 · I-20121 Milano (MI) · Italia
Sede operativa e amministrativa:
Via Comasina, 111 · I-20843 Verano Brianza (MB) · Italia
Tel. 0039 039 601 40 94 · Fax 0039 039 601 42 34
info@roplusten.com · www.roplusten.com

Società soggetta a Direzione e Coordinamento
(art. 2497bis CC): **Orthoservice AG** (CH)
6830 Chiasso (TI) · Switzerland



ORTHOSERVICE
RO+TEN
Take care feel better

LIRE ATTENTIVEMENT CES INSTRUZIONI ET LES CONSERVER

Manchons en Gel

Genouillères en Gel

DESTINATION

- Les manchons et les genouillères ALPS ont été conçus pour être utilisés comme partie d’une prothèse extérieure d’un membre inférieur.
- Le manchon s’enfile sur le moignon, en vue de fournir protection et amorti.
- La genouillère aide à maintenir la suspension du membre prothétique, créant un scellé hermétique au-dessus de l’emboîture prothétique. La genouillère s’utilise avec un manchon sans raccord distal.
- Les manchons avec raccord ont un raccord distal afin de permettre l’installation d’un pivot et s’utilisent avec un système de blocage afin de garantir la suspension du membre prothétique.
- Le manchon Smart Seal s’utilise avec une valve d’expulsion pour créer un scellé hermétique dans la zone des anneaux. Pour retirer le manchon Smart Seal de l’emboîture, il faut une valve/un système pour la libération du membre.

LIMITES ET CONTRE-INDICATIONS

- Ne pas porter sur une peau abîmée ou des plaies béantes. Protéger la partie concernée avec un dispositif approprié avant d’enfiler le manchon/genouillère.

Environnement

- Le matériau est résistant à l'eau salée et au chlore. Consulter un technicien orthopédiste certifié pour l’utilisation d’un membre prothétique dans l’eau.
- Le matériau peut se détériorer s’il est exposé à des températures élevées pendant une durée prolongée. Consulter les rubriques « avertissements » et « comment conserver le manchon/genouillère ».

PRÉCAUTIONS

Irritations et éruptions cutanées

- Le matériau utilisé dans les manchons et les genouillères ALPS est dermocompatible et exempt de latex
- Pour prévenir les irritations cutanées, il est important de nettoyer quotidiennement le moignon et le manchon/genouillère
- Après avoir lavé le moignon, rincer sa surface pour éliminer les éventuels résidus de détergent, qui pourraient causer des irritations et éruptions cutanées. S'assurer que le membre est complètement sec avant d'enfiler la prothèse.
- Consulter les rubriques « comment nettoyer le moignon » et « comment conserver le manchon/genouillère »
- En cas d’apparition d’irritations ou d’éruptions cutanées, interrompre l’utilisation du dispositif et consulter un technicien orthopédiste certifié.

Détérioration du matériau

- Le matériau se délamine s’il entre en contact avec des substances huileuses.
- Ne pas utiliser de produits à base de pétrole ou d’autres lubrifiants à base d’huile sur la peau. Laver le manchon/genouillère avec un savon hypoallergénique à pH équilibré (comme le détergent ALPS PD595) ; ne pas utiliser de savons à base huileuse.
- Ne pas plonger dans l’acétone car ce produit dissout le gel.
- Consulter les rubriques « comment nettoyer le moignon », « comment nettoyer le manchon/genouillère » et « conseils pour préserver l’intégrité du produit ».
- Le matériau peut se détériorer s’il est exposé à des températures élevées pendant une durée prolongée.
- Lorsque l’on utilise pas le manchon/genouillère, le garder loin de toute source de chaleur directe ; conserver dans un endroit frais.
- Laisser le produit à plat pendant de longues périodes peut entraîner la formation de fissures ; lorsque l’on utilise pas le manchon/genouillère, placer toujours à l’intérieur le rembourrage en mousse. Ne pas laisser le manchon/la genouillère à moitié retourné. Lorsque l’on n’utilise pas la prothèse, il convient de séparer le manchon/genouillère de l’emboîture.
- Consulter les rubriques « comment conserver le manchon/genouillère » et « conseils pour préserver l’intégrité du produit ».

Intégrité du produit

- Interrompre l’utilisation du manchon/genouillère si le matériau présente des marques de fissures, trous, détériorations et consulter un technicien orthopédiste certifié.
- La présence de trous dans la genouillère peut entraîner la perte de la suspension. Contrôler la genouillère chaque jour afin de vérifier l’absence de trous; si l’on remarque la présence de trous, interrompre l’utilisation et consulter un technicien orthopédiste certifié.

Enfiler le manchon/genouillère

- Éliminer les sacs d’air entre le moignon et le manchon, pour éviter les situations douloureuses.
- Si l’on utilise un manchon avec raccord distal (pivot), vérifier que le pivot est aligné de façon correcte. Avant de commencer à marcher avec le membre prothétique, vérifier que le pivot est fixé de façon sûre au système de blocage.
- Consulter les rubriques « comment porter le manchon » et « comment porter la genouillère » pour une explication détaillée de la procédure correcte.
- Si l’on utilise le manchon ALPS Anterior Posterior Tapered Liner (APDT/APFR), pour un enfilage correct, il ne faut pas oublier que le devant est plus épais que l’arrière. Le devant du manchon est marqué du logo ALPS.

COMMENT CHOISIR LA MESURE DU MANCHON

- Relever la circonférence du moignon à 6 cm de l’extrémité distale du moignon.
- Choisir une mesure de manchon inférieure à la circonférence relevée.

MANCHONS ALPS - POURCENTAGE DE RÉDUCTION

3-5 % pour la plupart des manchons ALPS

5-8 % pour ALPS Guardian liner

3-6 % pour ALPS Smart Seal liner

COMMENT METTRE EN PLACE LE MANCHON

- Veiller à ce que le moignon soit propre et complètement sec.
- Retourner le manchon de façon à ce qu’il adhère parfaitement à la surface distale du moignon.
- Le dérouler lentement vers le haut, pour éviter la formation de bulles d’air.
 - Bien qu’il ne soit pas nécessaire d’appliquer de lubrifiant sur le moignon, vous pouvez toutefois utiliser un peu de lotion corporelle au silicone Alps (SL108) pour en faciliter le chaussage.
 - Pour les manchons ALPS Guardian Liner et Smart Seal, lubrifier les bandes de gel avec le lubrifiant Alps 604 ou avec un autre lubrifiant à base d’alcool, comme par exemple un gel désinfectant pour les mains. Laisser sécher le lubrifiant pour éviter de créer une instabilité dans l’emboîture.
 - NE PAS utiliser de vaseline ou d’autres lubrifiants à base d’huile. Le gel se délamine s’il entre en contact avec des substances huileuses.**
- Éliminer les éventuelles bulles d’air entre le moignon et le manchon.
- En cas de manchon à attache distale, veiller à ce que la tige soit correctement alignée.
- En cas de réduction du volume du moignon, il est possible d’utiliser une chaussette, un couvre-moignon ou un ALPS Skin Reliever (ENCP)
- Introduire le moignon dans l’emboîture.

COMMENT CHOISIR LA MESURE DE LA GENOUILLÈRE

- Relever la circonférence de la cuisse du moignon à 10 cm au-dessus du centre du genou.
- Choisir une mesure de genouillère inférieure à la circonférence relevée.

COMMENT METTRE EN PLACE LA GENOUILLÈRE

- Retourner la genouillère de façon à ce que la surface intérieure soit sur l’extérieur et enrouler la genouillère sur l’emboîture.
 - Pour la genouillère V.I.V.A., veiller à ce que la valve soit placée sur le côté antérieur de la jambe, au-dessus du bord de l’emboîture et juste au-dessus de la rotule. Si la valve n’est pas mise en place correctement, l’air résiduel ne pourra pas être expulsé.
- Introduire le moignon dans l’emboîture.
- Dérouler la genouillère sur la partie proximale du moignon.
- Pour obtenir un meilleur résultat, veiller à ce que la genouillère soit mise en place correctement

COMMENT NETTOYER LE MOIGNON

- Laver le moignon tous les soirs à l’eau tiède et un détergent au pH équilibré (comme le PD595, spécifiquement formulé pour les peaux sensibles)
- Rincer abondamment la surface du moignon après le lavage afin d’éliminer les résidus de détergent, qui peuvent causer des rougeurs et des irritations
- Sécher le moignon avec une serviette propre.
 - Si le nettoyage est effectué le matin, veiller à ce que le moignon soit bien sec avant de chausser la prothèse.
 - Ne pas utiliser de produits à base de pétrole ou d’autres lubrifiants à base d’huile sur la peau.

COMMENT NETTOYER LE MANCHON/LA GENOUILLÈRE

- Ne pas utiliser de savons à base d’huile.
- Quotidiennement**: laver à la main la surface à l’eau tiède et un savon hypoallergénique à pH équilibré (comme le détergent ALPS - PD595)
- Utiliser une lingette hygiénique, sans frotter ni frictionner au risque d’endommager le produit.
- Rincer soigneusement.
- Sécher la genouillère avec un linge propre.
 - Laisser sécher complètement le produit avant de l’utiliser à nouveau.
 - Ne pas mettre le produit à sécher sur un radiateur ou d’autres sources de chaleur directe
- Entretien hebdomadaire : Verser une petite quantité d’alcool sur un linge humide et propre. Nettoyer la genouillère/le manchon en profondeur avec le linge, sécher avec un linge sec et propre. **Ne pas plonger le manchon/la genouillère dans l’alcool.**
- Pour ôter une tache sur le tissu, utiliser un linge humidifié avec de l’acétone et frotter jusqu’à ce que le tissu soit propre.
- NE PAS PLONGER DANS L’ACÉTONE CAR CE PRODUIT DISSOUT LE GEL**

COMMENT CONSERVER LE MANCHON/LA GENOUILLÈRE

- Lorsque vous n’utilisez pas le manchon/la genouillère, rangez toujours le produit avec sa mousse de rembourrage : un produit rangé à plat pendant un certain temps risque de voir se former des plis.
- Ne pas laisser le manchon/la genouillère à moitié retourné.
- Lors que vous n’utilisez pas la prothèse, il convient de séparer la genouillère de l’emboîture.

CONSEILS POUR CONSERVER LE PRODUIT DANS SON INTÉGRITÉ

- Éviter d’utiliser des produits à base d’huile. Le gel se délamine s’il entre en contact avec des substances huileuses. Si le patient utilise des crèmes solaires ou d’autres crèmes contenant des substances huileuses, le moignon doit être lavé avec un détergent au pH équilibré puis rincé abondamment avant de chausser à nouveau le manchon.
- L’usage des lotions ALPS spécifiques au produit est recommandé. Si l’utilisation d’autres pmomades est indispensable, celles-ci doivent être appliquées lorsque la prothèse n’est pas utilisée. Laver et rincer abondamment le moignon avant de porter à nouveau le manchon

GARANTIE

Rendez-vous sur site pour connaître nos termes de garantie, à l’adresse www.easyliner.com

Pour obtenir une autorisation de retour, contacter le service à la clientèle ALPS en indiquant au conseiller les informations suivantes: Raison sociale, Numéro et date de la facture, Numéro de lot du produit, Motif du retour.

Le code d’ Acceptation de Retour fourni par la société doit être mentionné par écrit à l’extérieur du colis expédié.

Attention: sont exclus de la garantie les dommages comme les coupures, perforations, déchirures dues à des chocs, griffures, abrasions, etc.

LEGGERE ACCURATAMENTE LE PRESENTI ISTRUZIONI E CONSERVARLE

Cuffie in gel

Ginocchiere in gel

DESTINAZIONE D'USO

- Le cuffie e le ginocchiere ALPS sono destinate ad essere utilizzate come parte di una protesi esterna di arto inferiore.
- La cuffia si indossa sull'arto residuo per fornire protezione e ammortizzazione.
- La ginocchiera aiuta a mantenere la sospensione dell'arto protesico creando un sigillo ermetico al di sopra dell'invatura protesica. La ginocchiera si utilizza in combinazione con una cuffia senza attacco distale.
- Le cuffie con attacco hanno un attacco distale per permettere l’installazione di un perno e sono utilizzate in combinazione con un sistema di bloccaggio, per garantire la sospensione dell'arto protesico.
- La cuffia Smart Seal si utilizza in combinazione con una valvola di espulsione per creare un sigillo ermetico nell'area degli anelli. Per rimuovere la cuffia Smart Seal dall’invasatura, è necessaria una valvola/sistema per il rilascio dell'arto.

LIMITAZIONI E CONTROINDICAZIONI

- Non indossare su pelle danneggiata o ferite aperte. Proteggere l’area interessata con un dispositivo idoneo, prima di indossare la cuffia/ginocchiera.

Ambiente

- Il materiale è resistente all’acqua salata ed al cloro. Consultare un tecnico ortopedico certificato per l'utilizzo di un arto protesico in acqua.
- Il materiale può deteriorarsi se esposto a temperature elevate per un periodo prolungato. Fare riferimento alle sezioni "avvertenze" e "come si conserva la cuffia/ ginocchiera"

PRECAUZIONI

Irritazioni ed eruzioni cutanee

- Il materiale utilizzato nelle cuffie e ginocchiere ALPS è dermocompatibile e privo di lattice
- Per prevenire irritazioni cutanee, è importante detergere quotidianamente l’arto residuo e la cuffia/ginocchiera
- Dopo aver lavato l’arto residuo, risciacquare la sua superficie per eliminare eventuali residui di detergente, che potrebbero causare irritazione ed eruzioni cutanee. Assicurarsi che l’arto sia completamente asciutto prima di indossare la protesi.
- Fare riferimento alle sezioni "come su pulisce il moncone" e "come si conserva la cuffia/ ginocchiera"
- In caso di comparsa di irritazioni o eruzioni cutanee, interrompere l'utilizzo del dispositivo e consultare un tecnico ortopedico certificato.

Deterioramento del materiale

- Il materiale si delamina se entra in contatto con sostanze oleose. Non utilizzare sulla pelle prodotti a base di petrolio o altri lubrificanti a base oleosa. Lavare la cuffia/ ginocchiera con un sapone ipoallergenico a pH bilanciato (come il detergente ALPS PD595); non utilizzare saponi a base oleosa.
- Non immergere nell’acetone o questo dissolverà il gel.
- Fare riferimento alle sezioni "come su pulisce il moncone", "come su pulisce la cuffia/ ginocchiera" e "consigli per salvaguardare l'integrità del prodotto"
- Il materiale può deteriorarsi se esposto a temperature elevate per un periodo prolungato.
- Quando non si utilizza la cuffia/ginocchiera, tenere lontano da fonti dirette di calore; conservare in una zona fresca.
- Lasciare il prodotto piatto per lunghi periodi può determinare la formazione di crepe: quando non utilizzate la cuffia/ginocchiera, ponete sempre al suo interno l’imbottitura in spugna. Non lasciare la cuffia/ginocchiera semi rovesciata. Quando non si utilizza la protesi, è bene separare la cuffia/ ginocchiera dall’invasatura.
- Fare riferimento alle sezioni "come si conserva la cuffia/ginocchiera" e "consigli per salvaguardare l'integrità del prodotto".

Integrità del prodotto

- Interrompere l'utilizzo della cuffia/ginocchiera se il materiale mostra segni di crepe, fori, deterioramento e consultare un tecnico ortopedico certificato.
- La presenza di fori nella ginocchiera può portare alla perdita della sospensione. Ispezionare la ginocchiera quotidianamente per verificare che non vi siano fori; nel caso si individuino dei fori, interrompere l'utilizzo e consultare un tecnico ortopedico certificato.

Indossare la cuffia/ginocchiera

- Rimuovere le sacche d’aria tra l’arto residuo e la cuffia, per evitare situazioni dolorose.
- Se si utilizza una cuffia con attacco distale (perno), verificare che il perno sia correttamente allineato. Prima di iniziare a camminare con l’arto protesico, verificare che il perno sia agganciato in maniera sicura al sistema di bloccaggio.
- Fare riferimento alle sezioni "come si indossa la cuffia" e "come si indossa la ginocchiera" per una spiegazione dettagliata della corretta procedura.
- Se state utilizzando una cuffia ALPS Anterior Posterior Tapered Liner (APDT/APFR), per un corretto indossamento, ricordate che la parte frontale è più spessa della parte posteriore. La parte frontale della cuffia è indicata dal logo ALPS.

COME SCEGLIERE LA MISURA DELLA CUFFIA

- Prendere la circonferenza del moncone a 6 cm dall’apice distale del moncone.
- Selezionare una misura di cuffia inferiore alla circonferenza misurata.

CUFFIE ALPS - PERCENTUALI DI RIDUZIONE

3-5 % per la maggior parte delle cuffie ALPS

5-8 % per ALPS Guardian liner

3-6 % per ALPS Smart Seal liner

COME SI INDOSSA LA CUFFIA

- Assicurarsi che il moncone sia pulito e completamente asciutto
- Rovesciare la cuffia in modo che aderisca fermamente alla superficie distale del moncone

- Srotolarla lentamente verso l’alto, per evitare la formazione di sacche d’aria.
 - Benché non sia necessario applicare sul moncone alcun tipo di lubrificante, potete comunque usare una piccola quantità di lozione per la pelle al silicone Alps (SL108) per facilitare l’indossamento.
 - Per le cuffie ALPS Guardian Liner e Smart Seal, lubrificare le bande in gel con del lubrificante Alps 604 o con un altro lubrificante a base di alcol, come un gel igienizzate per le mani. Lasciare asciugare il lubrificante per evitare di creare instabilità nell’invaso.
 - NON utilizzare vaselina o di altri lubrificanti a base oleosa.**
- Il gel si delamina se entra in contatto con sostanze oleose.**
- Eliminare eventuali sacche d’aria che possono essersi formate tra il moncone e la cuffia.
- Se utilizzate una cuffia con ancoraggio distale, assicurarsi che il perno sia allineato correttamente.
- In caso di riduzioni del volume del moncone, potete utilizzare una calza, un coprimoncone o un ALPS Skin Reliever (ENCP)
- Introdurre il moncone nell’invasatura.

COME SCEGLIERE LA MISURA DELLA GINOCCHIERA

- Prendere la circonferenza della coscia del moncone a 10 cm sopra il centro del ginocchio.
- Selezionare una misura di ginocchiera inferiore alla circonferenza misurata.

COME SI INDOSSA LA GINOCCHIERA

- Rovesciare la ginocchiera in modo che la superficie interna risulti all’esterno ed arrotolare la ginocchiera sopra l’invasatura.
 - Per la ginocchiera V.I.V.A., assicurarsi che la valvola sia posizionata sul lato anteriore della gamba, al di sopra del bordo dell’invasatura ed appena al di sopra della rotula. Se la valvola non viene posizionata in maniera corretta, l’aria residua non potrà essere espulsa.
- Introdurre il moncone nell’invasatura.
- Srotolare la ginocchiera sulla parte prossimale del moncone.
- Per ottenere un miglior risultato, assicurarsi che la ginocchiera sia posizionata correttamente

COME SI PULISCE IL MONCONE

- Lavare il moncone ogni sera con acqua tiepida ed un detergente a pH bilanciato (come il PD595, che è specificatamente formulato per pelli sensibili)
- Dopo il lavaggio sciacquare abbondantemente la superficie del moncone per eliminare i residui di detergente, possibili cause di arrossamenti e irritazioni
- Asciugare il moncone con un panno pulito.
 - Nel caso in cui la pulizia venisse effettuata al mattino, assicurarsi che il moncone sia ben asciutto prima di indossare la protesi.
 - Non utilizzare sulla pelle prodotti a base di petrolio o altri lubrificanti a base oleosa.

COME SI PULISCE LA CUFFIA/GINOCCHIERA

- Le cuffie/ginocchiere protesiche sono a contatto con la pelle per l’intera giornata. Per una corretta procedura di igiene è fortemente consigliato pulire quotidianamente la superficie interna del dispositivo e di lavarlo completamente almeno una volta a settimana.
- Si raccomanda fortemente di fornire al paziente due cuffie/ginocchiere in modo che il paziente possa indossare una cuffia/ginocchiera mentre pulisce ed asciuga l'altra.
- Non utilizzare saponi a base oleosa.
- Giornalmente**: lavare a mano la superficie con acqua tiepida ed un sapone ipoallergenico a PH bilanciato (come il detergente ALPS – PD595)
- Usare un pezzuola igienica, senza strofinare né sfregare o potreste danneggiare il prodotto.
- Risciacquare accuratamente.
- Asciugare la cuffia/ginocchiera con un panno asciutto.
- Lasciare asciugare completamente il prodotto prima di utilizzarlo nuovamente.
- Non mettere il prodotto ad asciugare sul termosifone o su altre fonti di calore diretto
- Settimanalmente: Versare una piccola quantità di alcool su un panno morbido e pulito. Pulire a fondo la cuffia/ginocchiera con il panno, asciugare con un panno asciutto e pulito. **Non immergere la cuffia/ginocchiera nell'alcol**
- Per eliminare una macchia dal tessuto, usare un panno inumidito nell’acetone e strofinare finché il tessuto non risulta pulito.
- NON IMMERGERE NELL’ACETONE O QUESTO DISSOLVERA' IL GEL.**

COME SI CONSERVA LA CUFFIA/GINOCCHIERA

- Quando non utilizzate la cuffia/ginocchiera, ponete sempre al suo interno l’imbottitura in spugna: lasciare il prodotto piatto per lunghi periodi può determinare la formazione di pieghe.
- Non lasciare la cuffia/ginocchiera semi rovesciata.
- Quando non si utilizza la protesi, è bene separare la ginocchiera dall’invasatura.

CONSIGLI PER SALVAGUARDARE L'INTEGRITA' DEL PRODOTTO

- Evitare di utilizzare prodotti a base oleose. Il gel si delamina se entra in contatto con sostanze oleose. Se il paziente utilizza creme solari o altre creme contenenti sostanze oleose, il moncone deve essere lavato con un detergente a pH bilanciato e sciacquato abbondantemente prima di indossare nuovamente la cuffia.
- Si raccomanda l’uso di lozioni ALPS specifiche per il prodotto. Nel caso fosse necessario l’uso di altre pomate, queste si devono applicare nel periodo di non utilizzo della protesi. Lavare e sciacquare abbondantemente il moncone prima di indossare nuovamente la cuffia

GARANZIA

Per conoscere i nostri termini di garanzia, si prega di visitare il sito all’indirizzo www.easyliner.com

Per ottenere l’autorizzazione al reso, contattare il servizio clienti ALPS e fornire all’operatore le seguenti informazioni: Ragione Sociale, Numero e data di fattura, Numero di lotto del prodotto, Motivo del reso. Il codice di Autorizzazione al Reso fornito dall’azienda deve essere scritto sull’esterno del pacco spedito.

Attenzione: sono esclusi da garanzia danni come tagli, fori, lacerazioni dovute ad urti, graffi, abrasioni, ecc

HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN UND MÖGLICHE LÖSUNGEN

Frage: Mein Patient hat nach dem ersten Gebrauch des Liners/der Kniekappe über vermehrte Schweißbildung geklagt; ist das normal?

Antwort: Vermehrte Schweißbildung ist normal. Sie wird innerhalb von 2-6 Wochen allmählich abnehmen. Sie können auch das ALPS Antitranspirant (ATP008) verwenden, das Sie aber bei Auftreten von Hautausschlägen nicht länger benutzen sollten.

Frage: Soll der Liner oberhalb des Knies, knapp über dem Schafrand abgeschnitten oder über den Schaft gestülpt werden, um einen besseren Halt zu gewährleisten?

Antwort: Sie können beides machen. Wir empfehlen, 2,5 cm oberhalb des Schafrandes abzuschneiden. Sie können eine Schere, ein Rollmesser oder einen Heißschneider für Kunststoffe verwenden. Wenn Sie sich dafür entscheiden, den Liner über den Schaft zu stülpen, sollten Sie sicherstellen, dass der Schafrand glatt ist, da Sie sonst einen Riss im Liner verursachen (diese Art von Beschädigung ist nicht von der Garantie abgedeckt). Wenn Sie den Liner schneiden, können Sie, um sicherzugehen, direkt unter der Schnittkante einen kleinen Tropfen schnell bindenden Klebstoff auf den Stoff auftragen. Dadurch wird verhindert, dass die Naht sich löst.

Frage: Können Flecken die Leistung des Liners/der Kniekappe beeinträchtigen?

Antwort: Nein, sie haben keinen Einfluss auf die Leistung. Kann der Fleck nicht mit dem oben beschriebenen Reinigungsverfahren entfernt werden, empfehlen wir, den verschmutzten Bereich des Liners/der Kniekappe mit einem 35-40 cm breiten Stoffstück abzudecken.

Frage: Ich habe festgestellt, dass sich an der Oberfläche des Liners Mikrorisse gebildet haben: Worauf sind diese zurückzuführen?

Antwort: Mikrorisse können sich bilden:

- wenn der Liner/die Kniekappe für längere Zeit mit Erdölderivaten oder organischen Ölen, einschließlich menschliche Fettsäuren, in Kontakt steht. Bei einigen Patienten kann selbst fettige Haut schon ausreichend sein, um eine Rissbildung zu verursachen. In solchen Fällen ist von einer deutlich geringeren Lebensdauer auszugehen. Daher wird der Orthopädietechniker entscheiden, ob die Verwendung dieses Liners für diese Patienten angebracht ist.
- Wenn der Liner über 100 % seiner ursprünglichen Länge hinaus gedehnt und längere Zeit in diesem übertrassen Zustand belassen wird.

Frage: Wie kann ich verhindern, dass sich der Pin von der distalen Verankerung des Liners löst?

Antwort: Verwenden Sie die Schraubensicherung Loctite 242 oder ein entsprechendes Produkt.

Frage: Enthalten ALPS Liner und Kniekappen Latex?

Antwort: Nein, alle ALPS Liner und Kniekappen sind latexfrei.

QUESTIONS LES PLUS FRÉQUENTES ET ÉVENTUELLES SOLUTIONS

Question:

Après une première utilisation du manchon/la de la genouillère, mon patient constate une transpiration excessive, est-ce normal?

Réponse:

Une transpiration abondante est normale. Elle diminuera progressivement au cours de 2-6 semaines. Vous pouvez aussi utiliser un anti-transpirant ALPS (ATP008). Mais si cela provoque des éruptions cutanées, n'en prolongez pas l'utilisation.

Question:

Le manchon doit être coupé au-dessus du genou, juste au-dessus du bord de l'emboîture, ou bien doit-il être replié sur l'emboîture pour en permettre la suspension ?

Réponse:

Les deux manières sont possibles. Nous conseillons de couper à 2,5 cm audessus du bord de l’emboîture. Pour couper, vous pouvez utiliser des ciseaux, un couteau à roulette ou un couteau à chaud pour matières plastiques. Si vous choisissez de replier le manchon sur l’emboîture, veillez à ce que le bord de l’emboîture soit bien lisse, au risque de provoquer une déchirure dans le manchon (ce type de dommage n’est pas couvert par la garantie). Si vous coupez le manchon, vous pouvez appliquer une petite goutte de colle à prise rapide sur le tissu pour plus de sécurité, directement en-dessous du bord coupé ; cela aidera à ne pas relâcher la couture.

Question:

Les taches peuvent-elles avoir une influence sur le rendement du manchon/de la genouillère ?

Réponse:

Non, cela n’influence absolument pas leur rendement. Si la tache ne peut pas être éliminée en respectant la procédure de nettoyage décrite précédemment, nous conseillons de recouvrir la zone tachée du manchon/de la genouillère avec un morceau de tissu de 35-40 cm de large.

Question:

J’ai constaté que des micro-craquelures se sont formées sur la surface du manchon: à quoi sont-elles dues ?

Des micro-craquelures peuvent apparaître:

- Lorsque le manchon/la genouillère reste en contact pendant longtemps avec des dérivés du pétrole ou des huiles organiques, y compris des acides gras de nature humaine. La nature grasse de la peau de certains patients peut suffire pour déclencher la formation des craquelures. Dans ce type de situation, la durée de vie du manchon est sensiblement réduite. C’est par conséquent le prothésiste qui devra décider si ce manchon est approprié chez ce type de patients.
- Lorsque le manchon est étiré au-delà de 100% de sa longueur originale et est maintenu dans cet état de super extension.

Question:

Comment puis-je éviter que le plongeur de verrouillage se détache de l’attache distale du manchon ?

Réponse:

Utilisez de la Loctite freinfilets numéro 242 ou un équivalent.

Question:

Les manchons et les genouillères ALPS contiennent-ils du latex ?

Réponse:

Non, tous les manchons et toutes les genouillères ALPS sont exempts de latex.

DOMAN